

GTÜ legt Gebrauchtwagen-Ratgeber vor

Die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) legt in diesem Monat wieder seinen Gebrauchtwagenreport vor, der Mitte September als Sonderheft der „Auto Zeitung“ herauskommt. Grundlage für die 240 Modellbewertungen sind über fünf Millionen ausgewertete Hauptuntersuchungen der GTÜ. Daraus ermittelten die Experten jeweils die Stärken und Schwächen der einzelnen Pkw-Modelle.

Im Qualitätsranking der ein- bis dreijährigen Klein- und Kompaktwagen hat Toyota die Nase vorn und belegt jeweils den Spitzenplatz. Bei den Kleinen gelingt dem Hyundai i20 der Sprung auf Platz zwei des Rankings, gefolgt vom Ford Fiesta auf Platz drei. Bei den Kompakten sichert sich der Honda Civic Silber. Bronze geht wie bereits im Vorjahr an den BMW 1er.

Der Opel Insignia belegt mit deutscher Top-Qualität – wie bereits im Vorjahr – wieder den Spitzenplatz im Ranking der Mittelklasse. BMW holt auf und kommt mit dem 3er erstmals auf den zweiten Platz in dieser Klasse, dicht gefolgt vom Honda Accord.

Jaguars Neuer in der Oberklasse, der XF, holt auf Anhieb Gold und verweist den Vorjahressieger VW Phaeton auf den zweiten Platz. Der 7er BMW muss sich in diesem Jahr mit Bronze zufriedengeben.

In der Kategorie Sportwagen/Cabrios teilen Audi, Mercedes und Porsche über alle Altersklassen hinweg die Spitzenplätze unangefochten unter sich auf. Bei den ein bis drei Jahre alten Fahrzeugen erklimmt das Audi A3 Cabrio die oberste Stufe des Siegerpodests und holt Gold. Die Plätze zwei und drei belegen der Porsche 911 und der Peugeot 308 CC. Bei den älteren Sportwagen kann neben Porsche mit dem 911er auch Mercedes-Benz mit dem SL punkten.

Der Škoda Yeti ist – wie schon im Vorjahr – der absolute Mängelzwerg im GTÜ-Qualitätsranking. Bei je 100 Fahrzeugen dieses Modells wurden lediglich 1,8 Mängel festgestellt – der beste Wert im Mängelreport bei den ein bis drei Jahre alten Fahrzeugen. Der Peugeot 3008 und der Subaru Forester landen in der SUV/Geländewagen-Wertung auf den Rängen zwei und drei.

Die Franzosen übernehmen mit dem Peugeot 5008 vom Start weg die Führung in der Van-Klasse, gefolgt von den Spaniern mit dem Seat Alhambra und dem Seat Altea auf den Plätzen zwei und drei. (ampnet/jri)